



# Kirchenbote

der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Lenzing - Kammer (Rosenau)

Ausgabe 4 – September 2020

## FÜRCHTE DICH NICHT

Etwa 365 Mal, wenn man etwas großzügig zählt, also für jeden Tag des Jahres ein Mal. So oft steht der Satz „Fürchte dich nicht“ in der Bibel. Er begegnet in immer anderen Situationen bis hin zur weihnachtlichen Botschaft des Engels: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkünde euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird.“ (Lukas 2,10)

Dieses „Fürchte dich nicht“ ist wichtig. Es liegt in uns, dass uns jede Veränderung Angst macht. Jede neue Aufgabe schafft auch ein Gefühl der Unsicherheit. Auch eine Krankheit, die ständig über allem steht, macht uns Angst.

Bei Geburt, Tod, in Krankheit werden wir besonders mit den Rätseln des Daseins konfrontiert. Dem Warum? Dem Woher? Dem Wohin? Das ist zum Fürchten. Darum ist es so wichtig, dass Gott uns 365 Mal ausrichten lässt: Fürchte dich nicht, denn du bist nicht allein mit deinen Sorgen und deinem Bemühen! Jeder Nacht folgt das Licht des neuen Morgens.

Menschen haben das immer wieder erfahren. Gott hat immer wieder die Kraft gegeben, Großes zu wagen.

Gerade im 20. Jahrhundert, das so voller schrecklicher Ereignisse war, kam es immer wieder zu dieser sehr persönlichen Gotteserfahrung. Es gibt viele Namen, zu denen Dietrich Bonhoeffer und Franz Jägerstätter, aber auch Mutter Teresa gehören. „Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand“, hat Hans Bertram gedichtet.

Lasst uns darauf vertrauen!

*Pfr. Roman Fraiss*

*Isaac Newton (1643-1727)  
Mathematiker und Physiker*

Der wesentliche Kern der Schaffenskraft ist,  
den Misserfolg nicht zu fürchten.

Ich fürchte nichts, weil ich nichts habe.

*Martin Luther (1483-1546)  
Reformator*

*Seneca d. Jüngere (4. v. bis 65 n. Chr.)  
röm. Philosoph*

Die Furcht wächst in gleichem Maße  
wie der Erfolg.

*Hiob 28,28*

Siehe, die Furcht des Herrn,  
das ist Weisheit, und meiden das Böse,  
das ist Einsicht.

## TAUFEN



- Mia Maria Kosch, Tochter der Tanja Kosch und des Franz Brandt, aus Lenzing, Wohnpark Ager
- Ferdinand Ludwig Klein, Sohn der Elke Friedrich und des Andreas Michael Klein, aus Seewalchen, Rosenau, Maria-Theresia-Straße
- Lukas Wolfsgruber, Sohn der Barbara Wolfsgruber und des Daniel Vondrasek, aus Seewalchen, Haining
- Mattia Kumpfmüller, Sohn der Theresa Kumpfmüller und des Benjamin Kneiße, aus Lenzing, Am Schulhang
- Jannik Malzner, Sohn der Kornelia Malzner und des Daniel Wegscheider, aus Oberwang
- Leonhard Jan Aigner, Sohn der Danuta Johanna Aigner und des Rudolf Aigner, aus Seewalchen, Rosenau, Paul-Wiener-Straße
- Elina Katharina Gradischnig, Tochter der Sara Gradischnig und des Lukas Nicolas Spaun, aus Seewalchen, Wagnerstraße

## BEERDIGUNGEN



- Elisabeth Altheim, im 97. Lebensjahr, aus Attnang-Puchheim (zuletzt Lenzing, Seniorenheim)
- Helmuth Johann Schmiedmeister, im 79. Lebensjahr, aus Seewalchen, Rosenau, Brukenthalstraße
- Agnes Konradt, im 96. Lebensjahr, aus Seewalchen, Rosenau, Sachsenstraße
- Franz Thalhammer, im 85. Lebensjahr, aus Seewalchen, Roseggerstraße
- Christine Weimann-Repser, im 71. Lebensjahr, aus Sankt Marienkirchen
- Michaela Muhrer, im 53. Lebensjahr, aus Frankenmarkt
- Anna Moser, im 91. Lebensjahr, aus Lenzing, zuletzt Seniorenheim
- Maria Richter, im 92. Lebensjahr, aus Lenzing, zuletzt Seniorenheim

## UNSERE KONTONUMMERN

**VKB Kammer, BIC: VKBLAT2L**

**Spenden u. a. Zahlungen:**

IBAN: AT16 1860 0000 1612 0198



**Spenden für „Neue Orgel“:**

AT97 1860 0000 1612 6500

**Kirchenbeitrag:** AT21 1860 0000 1612 4182

**Gustav-Adolf-Verein:** AT20 1860 0000 1612 3812

## BÜROSTUNDEN

**Pfarrer, Roman Fraiss**

Dienstag: 16:00 – 19:00 Uhr

bei seelsorgerlichen Anliegen jederzeit unter

Tel.: 0699 18877481

E-Mail: pfarrer@evang-rosenau.at

Mittwoch hat Pfr. Fraiss seinen freien Tag.

**Sekretariat, Lieselotte Pitter**

Montag: 8:00 – 10:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 – 10:00 Uhr

Donnerstag: 17:00 – 19:00 Uhr

E-Mail: pfarramt@evang-rosenau.at

**Kirchenbeitrag, Elfriede Breidler**

Montag: 18:00 – 19:00 Uhr

E-Mail: kirchenbeitrag@evang-rosenau.at

Sekretariat und Kirchenbeitrag

**Tel. 07662 2362**

**Kuratorin, Jutta Vogtenhuber**

Sprechstunde jeden 1. Dienstag im Monat,

18:00 – 19:00 Uhr

Tel.: 0650 556 3047

E-Mail: kuratorin@evang-rosenau.at

**Schatzmeister, Dipl.-Ing. Franz Peter Seiler**

Sprechstunde jeden 1. Dienstag im Monat,

18-19 Uhr und nach Vereinbarung

Tel: 0676 377 8133

E-Mail: schatzmeister@evang-rosenau.at

---

Auf unserer Webseite finden Sie weitere Beiträge, alle Termine (auch die der Konfirmanden), Predigten zum Nachlesen, u.v.m.  
[www.evang-rosenau.at](http://www.evang-rosenau.at)

---

# ÄNDERUNGEN WEGEN CORONA

Die Situation rund um Covid-19 hat auch unsere Pfarrgemeinde sehr beschäftigt. In vielen Sitzungen und Besprechungen hinterfragen wir all unsere Aktivitäten und versuchen, diese an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Es ist die Balance, die religiösen Grundbedürfnisse unserer Gemeinde zu stillen und zugleich eine hohe Sicherheit zu bieten.

## Gottesdienste

Wir sind den Gründern unserer Pfarre sehr dankbar, dass wir eine so große Kirche haben. Wir haben also keine Probleme, die Sonntagsgemeinde mit viel Abstand unterzubringen. Für die großen Feste überlegen wir uns besondere Lösungen.

Für die Sonntagsgottesdienste gelten derzeit folgende Regelungen:

- Am wichtigsten: Bitte mindestens 1 Meter Abstand zu allen Personen halten, mit denen Sie nicht im gleichen Haushalt leben.
- Beim Eingang besteht die Möglichkeit zur Handdesinfektion.
- In der Kirche sind wir verpflichtet, beim Umhergehen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Kirchenleitung empfiehlt, die Maske auch während der Feier zu tragen.
- Vermeiden Sie, einander die Hand zu geben.
- Die Mitfeiernden setzen sich auf einen durch aufgelegte Gesangbücher markierten Platz (wer im gleichen Haushalt wohnt, darf zusammensitzen). Jede zweite Reihe bleibt frei.
- Die Gottesdienste sind etwas kürzer, der Gesang ist reduziert.
- Die Kirchentüren bleiben geöffnet, die Umluftheizung wird zu Beginn des Gottesdienstes ausgeschaltet.

## Abendmahl

Wir feiern das Abendmahl in folgender Form: Zwei Austeilende mit Mund-Nasen-Schutz tunken die Hostie vorsichtig in den Kelch und übergeben diese Hostie an die Gläubigen.

## Erntedank

Zu Erntedank werden wir heuer zwei Gottesdienste statt eines Gottesdienstes feiern. Mit dem Kindergarten feiern wir Erntedank am Freitag, 2. Oktober, um 10 Uhr. Bei dieser Feier sind auch Mitfeiernde aus der Gemeinde herzlich eingeladen.

Am Sonntag, 4. Oktober, um 09:30 gibt es den klassischen Erntedankgottesdienst mit Abendmahl unter Anwesenheit einer Abordnung der Siebenbürger Nachbarschaft Rosenau in Tracht.

Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst planen wir einen Kirchenkaffee im Pfarrsaal.

## Flohmarkt

Der Flohmarkt zugunsten unserer Orgel, der für Ende September geplant gewesen wäre, entfällt. Das Presbyterium hat sich nach langer Diskussion entschieden, aufgrund der unsicheren Situation für Veranstaltungen vorerst keinen Flohmarkt abzuhalten.

## Allerheiligen

Noch offen ist die Frage, ob wir Allerheiligen in der gewohnten Form feiern dürfen. Es ist nicht auszuschließen, dass kurzfristig neue Vorgaben verhängt werden. Bitte informieren Sie sich vor Allerheiligen auf unserer Homepage ([www.evangelien.at](http://www.evangelien.at)) oder im Schaukasten in der Rosenau.

Sollte am Friedhof keine Andacht erlaubt sein, wird Pfarrer Fraiss betend einen Gräberrundgang machen und allen Anwesenden Gottes Segen zusprechen.

## Feste

Vorläufig sind keine Feste geplant, um die Teilnehmenden sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen.

## Besuche im Krankenhaus

Besuche im Krankenhaus durch Pfarrer Fraiss und das Besuchsteam sind derzeit nicht in gewohnter Form möglich. Unsere hauptamtliche Krankenhauseelsorgerin, Mag. Petra Grünfelder, besucht die Patienten. Sie hat als Angestellte des Spitals Zugang zu den Zimmern und kann die Namen der Patienten einsehen.

Wollen Sie Pfr. Fraiss als Seelsorger, ist das auf ausdrücklichen Wunsch hin in Absprache mit dem Pflegepersonal möglich.

### Besuche zu den Geburtstagen

Pfarrer Fraiss wird weiterhin seelsorgerliche Besuche machen, auch zu den runden Geburtstagen. Dazu wird er jedenfalls vorher anrufen und Verständnis dafür haben, falls jemand keinen Besuch wünscht.

### Kreise

Die Jungschar und der Konfirmandenkurs können wie geplant stattfinden; unter zusätzlichen Hygienevorkehrungen.

Das Frauenturnen ist auf 10 Turnerinnen beschränkt.

Bei Frauenkreis und Strickrunde müssen die Teilnehmenden fix zugewiesene Plätze einnehmen und dürfen dann erst ihre Maske abnehmen.

### Chor

Unser Chor kann aufgrund der aktuellen Situation derzeit leider nicht wie gewohnt proben.

## JUNGSCHAR



In der Jungschar wird es ab Herbst spannend. Unmögliches wird wahr! Dazu werden wir faszinierende Experimente ausprobieren und dabei Gott entdecken. Wie zum Beispiel: Was hat das Ei im Glas mit Gott und unserem Leben zu tun?

Neben den Experimenten werden auch das gemeinsame Spielen und Spaß haben nicht zu kurz kommen. Alle Kinder im Alter von 6-13 Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Die Jungschar startet mit der Forscherparty „Unmögliches wird wahr“ am Donnerstag, den 1. Oktober von 16-18 Uhr, im Kindergottesdienstraum im Pfarrhaus Rosenau. Ich freue mich auf euch!

*Birgit Hochmayr*

Die nächsten Termine: 15. Oktober, 29. Oktober, 12. November, 26. November, 10. Dezember, jeweils von 16-18 Uhr

## ORGEL NEU

Am 4. September haben Pfarrer Fraiss und die Mitglieder des Orgelkomitees Orgelbaumeister Hitsch in seiner Werkstatt in Salzburg besucht. Dabei konnten wir uns vom Fortschritt der Orgelbauarbeiten überzeugen.



Der weitere Fahrplan bis zur neuen Orgel sieht so aus:

Im Jänner beginnen die Vorarbeiten auf der Empore.

Zu Ostern wird unsere alte Orgel das letzte Mal in einem Gottesdienst erklingen; dann beginnt der Abbau. Ab dann werden wir unsere Gottesdienste mit dem Klavier begleiten.

Im April möchten wir die Pfeifen der alten Orgel zum Verkauf anbieten.

Im Juni beginnt der Aufbau der neuen Orgel, im Juli wird sie gestimmt.

Ab August sollte sie unserer Gemeinde zur Verfügung stehen und in unserer Kirche erklingen!



## TAG DER GEMEINSCHAFT

Aufgrund der aktuellen Covid-Situation hat sich der Vorstand der Siebenbürger Nachbarschaft Rosenau Gedanken gemacht, wie der Tag der Gemeinschaft am 15. November 2020 veranstaltet werden kann.

Wir kochen am Samstag, 14.11.2020, Siebenbürger Bratwurst und Krautwickler und bieten diese Spezialitäten „zum nach Hause nehmen“ an. Die Abholung der Speisen erfolgt beim Evangelischen Pfarrsaal Rosenau. Abholzeiten: Samstag 14.11. zwischen 16 und 18 Uhr und Sonntag 15.11. nach dem Gottesdienst bis 13 Uhr.

Die Krautwickler werden mit Kraut (ohne Brot und Sauerrahm) verkauft; die Siebenbürger Bratwurst mit Kraut (ohne Brot). Die Speisen werden kalt ausgegeben und können daheim aufgewärmt werden.

Des Weiteren bieten wir Siebenbürger Bratwurst im rohen Zustand in 1-kg-Einheiten zum Verkauf an.

Gerne nimmt Nachbarmutter Sonja Lehner, Tel. 0688 800 33 32, Ihre Vorbestellung (für Wurst und Krautwickler, auch mehrere Portionen) entgegen. Dies ist zur besseren Planung notwendig.

Zum Dessert können Sie sich frische Baumstriezel vergönnen, die wir nach dem Gottesdienst anbieten - solange der Vorrat reicht!

## KATHOLISCHE PFARRE SEEWALCHEN

Grüß Gott!

Ich bin als Pfarrassistent der neue Leiter der katholischen Pfarre Seewalchen. Gemeinsam mit Reinhold Stangl als Priester möchte ich dafür Sorge tragen, dass an unserem Ort Gottes reicher Segen und ein Stück des Himmels sichtbar und erfahrbar werden.



Hier ein paar Eckdaten zu meinem Leben: Ich bin ein Innviertler und habe in Braunau am Inn das Licht der Welt erblickt. Katholische Theologie habe ich in Salzburg und in Fribourg in der Schweiz studiert. Ich bin verheiratet und uns wurden zwei – mittlerweile erwachsene – Töchter geschenkt.

Vor dreißig Jahren habe ich die Flüchtlingsberatungsstelle in St. Georgen im Attergau mitbegründet. Dann zog es mich beruflich an die Universität Salzburg und nach Wien. Fast zwei Jahrzehnte leitete ich den Koordinierungsausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit. Zuletzt wirkte ich fünf Jahre als Pfarrassistent in Wolfsegg.

Mein Glauben ist biblisch geprägt und sucht nach ökumenischer Weite. Seit meinem 11. Lebensjahr bin ich als leidenschaftlicher Kirchenmusiker – Organist und Chorleiter – tätig, sowohl in katholischen Pfarren als auch in evangelischen Gemeinden.

*Markus Himmelbauer*

## KURATORIN

Corona hat uns und das Leben in der Pfarrgemeinde in vielerlei Hinsicht beeinflusst, verändert. Es wird uns, das kann man jetzt schon sagen, auch noch länger begleiten. Wir sind sehr dankbar, dass das Feiern von Gottesdiensten, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen – natürlich unter Einhaltung der entsprechenden Maßnahmen – wieder möglich ist. Wir wollen auch nicht in übergroßer Vorsicht auf jegliche Veranstaltung verzichten, aber es bleibt eine große Planungsunsicherheit.

Wir sind uns auch der großen Verantwortung bewusst, die wir als Presbyterium tragen und haben uns deshalb bei der letzten Presbytersitzung entschlossen, den Orgel-Flohmarkt abzusagen, vielleicht auf das Frühjahr zu verschieben. Ebenfalls abgesagt ist der Reformationsgottesdienst, den wir bei uns gemeinsam mit den umliegenden Gemeinden gefeiert hätten – zu großes Risiko! Auch Erntedank am 4.10., Konfirmation am 25.10. und wahrscheinlich auch die Christvesper werden in etwas anderer Form als sonst gefeiert, um das Risiko zu minimieren.

Aber es gibt auch Positives zu berichten:

Der Vortrag von Volker und Edda Petri über die Mayas mit musikalischer Begleitung von Charlie Haidecker y Amigo findet am 1. Oktober um 19:30 Uhr in der Kirche statt.

Beim oberen Friedhofstor wurde die Wand beim Biomüll erneuert. Großer Dank an Werner Motz,

Gerhard Ordosch, Peter Fritsch und den Bauhof. Unser besonderer Dank gilt Seiringer Fritz aus Reichersberg, Mitglied des Seewalchner Pfarrgemeinderates. Er hat das Holz für den Umbau gespendet (12 Pfosten).

Unsere Kindergartenleiterin Katharina Schmid hat im Sommer geheiratet und heißt jetzt Roither. Unsere herzlichsten Glückwünsche!

Die Pfarrgemeinde ist in dieser Zeit auch finanziell besonders belastet. Sehr dankbar bin ich daher unserem Schatzmeister Franz Peter Seiler, der sich in mühevoller Kleinarbeit durch den bürokratischen Dschungel arbeitet, um Förderungen der Regierung zu lukrieren und dadurch den finanziellen Schaden für die Pfarre klein zu halten.

Das neue Arbeitsjahr, die Schule und der Kindergarten haben wieder begonnen und ich wünsche Ihnen und uns allen trotz Corona einen positiven Herbst und eine gute Zeit!

Bleiben Sie gesund und behütet,

*Ihre Jutta Vogtenhuber*

## FRAUENKREIS

Der Frauenkreis ist am Überlegen, welche Veranstaltungen in welcher Form stattfinden können.

Wir werden alles kurzfristig im Schaukasten, auf der Homepage und durch Abkündigungen bekannt geben.

## GEGENWART TRIFFT ERINNERUNG

### **Biografiearbeit entdecken und erleben**

Nach einer langen „Corona-Pause“ laden wir nun wieder – unter allen gebotenen Auflagen – zu einem Biografie-Abend ein, mit dem Thema:

**Menschen, die mein Leben bereichert haben**

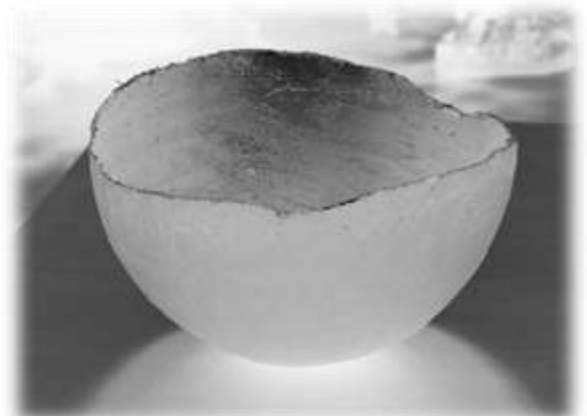
am **27. Oktober, 19:00 Uhr**

im Evangelischen Pfarrsaal Rosenau.

Bitte um Anmeldung:

Lenore Wesely (0664-4369936)

oder Christiane Gattinger (0664-4423910)



# DIE VORLETZTE SEITE

## Die Geschichte von Martin und dem Mantel

Martin hat vor über 1600 Jahren in Italien gelebt. Mit 15 Jahren musste Martin in die römische Armee eintreten und wurde bald Offizier. Einmal, mitten im Winter, reitet Martin mit ein paar anderen Soldaten in die Stadt zurück. Am Stadttor sieht er eine dunkle Gestalt auf dem Boden sitzen und bleibt stehen. Der Mann hat nur zerrissene Kleider an und friert. „Kommst du endlich? Was geht dich der Bettler an?“



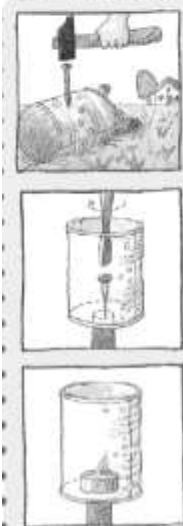
rufen seine Kameraden. Aber Martin hat Mitleid mit ihm. Aber was kann er tun? Sein Mantel gehört zur Hälfte der römischen Armee – er kann ihn nicht einfach hergeben. Da nimmt Martin sein Schwert und teilt seinen Mantel in zwei Teile. Den einen gibt er dem Bettler. Mit der anderen Hälfte um sich geschlungen reitet Martin in die Stadt hinein. Nachts, als er in seiner Herberge schläft, träumt Martin von Jesus: „Danke!“, sagt Jesus zu ihm.



LOCKERUNGEN... DIE INNIKE SEITE



ENT STRATEGIE... HER UND IM LEICHTES UNVERSTÄNDNIS



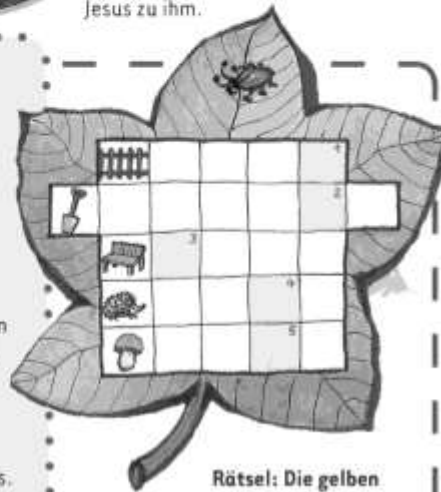
### Martinslaterne

#### Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.

#### So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Rätsel: Die gelben Felder verraten dir, was im Herbst oft vorkommt.






## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

GD = Gottesdienst, AM = Abendmahl, KIGO = Kindergottesdienst

Österreichische Post AG Info.mail Entgelt bezahlt

Fr. 02.10. 10:00 Erntedank-Gottesdienst mit den Kindern des Kindergartens und Angehörigen

So. 04.10. 9:30 GD zum Erntedankfest, Pfr. Fraiss; KIGO; anschließend Kirchenkaffee im Pfarrsaal geplant 

So. 11.10. 9:30 Familien-Gottesdienst mit Pfr. Fraiss 

So. 18.10. 9:30 GD mit Pfr. Petri

Sa. 24.10. 18:30 Gottesdienst der Konfirmanden

So. 25.10. 9:30 GD mit Pfr Fraiss, Konfirmation


So. 01.11. **ACHTUNG: Zu Allerheiligen sind coronabedingt kurzfristige Änderungen der geplanten Andachten möglich!**

9:30 GD mit Pfr. Fraiss, anschließend Friedhofsandacht


12:30 GD in Gampern mit Friedhofsandacht, Pfr. Fraiss


14:30 ökum. Friedhofsandacht am Friedhof Lenzing, mit Pfr. Fraiss


So. 08.11. 9:30 GD mit Pfr. Fraiss

So. 15.11. 9:30 GD mit Pfr. Fraiss, Vorstellung der Konfirmanden, KIGO; danach Krautwickler, Bratwurst und Baumstriezel im „Gassenverkauf“, vor dem Pfarrsaal 

So. 22.11. 9:30 GD mit Pfr. Petri

So. 29.11. 9:30 GD zum 1. Advent; Pfr. Fraiss, KIGO 

So. 06.12. 9:30 GD zum 2. Advent; Pfr. Fraiss, KIGO 

So. 13.12. 9:30 Familiengottesdienst zum 3. Advent, Fraiss 

### Orgelflohmarkt wurde abgesagt

(Text weiter vorne)

### LESESTUNDE

8.10. – 15.10. – 22.10. – 29.10. – 5.11.

jeweils Donnerstag, 14:30 -15:30

in der Kinderkirche im Pfarrhaus Rosenau.

Die Kinder erhalten dazu Einladungen in den Schulen.

## SPENDE FÜR KIRCHENBOTEN

Sie lesen gerne unseren „Kirchenboten“, weil Sie darin erfahren, was sich so tut? Sie schätzen unsere Berichte? Dann unterstützen Sie bitte unsere Arbeit! Für Druck und Versand fallen fast 3000 € im Jahr an. Durch Ihre Spende (mit beiliegendem Erlagschein) können Sie uns helfen, diese Summe etwas zu reduzieren.

Herzlichen Dank dafür!



**Impressum**, Herausgeber: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Lenzing-Kammer, Sachsenstraße 35, 4863 Seewalchen  
Für den Inhalt verantwortlich: Pfr. Mag. Roman Fraiss  
4/2020– NR. 02Z031629M – 4863 Seewalchen